Hilfe Touareg Kauf

Beitrag von „Peter.r“ vom 28. Mai 2022 um 14:05

Hallo liebe Touareg Freunde.

Ich bin neu hier. würde mich aber über Euern Feedback sehr freuen

Ich habe einen alten Touran tdi von 2003 der hat bereits sein soll erfüllt 220.000 km hinter sich gebracht. Lt. ADAC ist er nicht mehr viel Wert, weil er unten viel Korrossion aufweist. Deswegen müsste ich den Turbolader sowie die Steuerkette austauschen. Der Touran war ein super Begleiter aber nun muss ich nach vorne schauen, es lohnt sich nicht das Geld da rein zu investieren.

Ich bin bereit für mein nächstes Auto und habe den Markt angeschaut und geschockt festgestellt das es momentan die schlimmste Zeit ist sich ein gebrauchtes Fahrzeug zuzulegen. Preise für gebrauchte sind sehr hoch mit einer sehr hohen Laufleistung!

Ich bin auf der Suche nach einem SUV für die Familie bis 100.000 Km preislich bis 13.000 Euro.

Gerne Automatik und vollleder Ausstattung.

Ich habe viele Touaregs gesehen und ehrlich gesagt finde ich das Auto auch sehr schön. Auch viele gefunden die diese Kriterien erfüllen.

Jetzt die Fragen an Euch

Ist ein Touareg aus dem Jahr 2007 oder besser 2010 zu empfehlen?

Als VW Fahrer habe ich keine Lust mehr auf diesen Softtouch Problem.

Hab an einem Diesel gedacht, habe aber keine Ahnung welcher wirklich passen würde

Mir geht es um Zuverlässigkeit, ein Familienauto, kein Fahrzeug wo ich ständig Geld reinstecken muss. Natürliche Reparaturen sehe ich ein aber nicht ständig neue Baustellen!

Werde ich mit einem Touareg glücklich oder sollte ich mich um eine andere Marke umschauen

Ist so ein Fahrzeug zu empfehlen?

https://link.mobile.de/1vtSbTsxud73yLvs9

Ich danke Euch vom Herzen für Eure Tips

Lg und bis bald

Peter

Beitrag von „coala“ vom 28. Mai 2022 um 14:26

Servus Peter,

herzlich willkommen bei den Touareg-Freunden und Grüße aus der Nachbarschaft .

Du hast das Thema aktuell im Bereich Touareg III / CR eingestellt, liebäugelst aber scheinbar mit einem 7L, evt. auch mit einem frühen 7P, wenn ich da "2010" lese(?) Ich schiebe das mal in den 7L-Bereich und wenn du doch zum 7P umschwenken solltest, dann können wir das gerne immer noch "umziehen".

Grüße

Robert

Beitrag von „Peter.r“ vom 28. Mai 2022 um 17:58

Servus Coala

Ahh sorry bin noch verwirrt hier, danke dass Du meine Nachricht in den richtigen Bereich verschoben hast.

Grüße Peter

Beitrag von „pe7e“ vom 28. Mai 2022 um 18:47

Hallo,

Das Fahrzeug ist aus 2003... Und somit bald 20 Jahre...

Ab dem 7L Facelift gab es keine Softlacke mehr.

Gruß Peter

Beitrag von „coala“ vom 28. Mai 2022 um 18:52

> Zitat von Peter.r
>
> [...] Ist ein Touareg aus dem Jahr 2007 oder besser 2010 zu empfehlen?
>
> Als VW Fahrer habe ich keine Lust mehr auf diesen Softtouch Problem. [...]
>
> Hab an einem Diesel gedacht, habe aber keine Ahnung welcher wirklich passen würde [...]
>
> Ist so ein Fahrzeug zu empfehlen?
>
> https://link.mobile.de/1vtSbTsxud73yLvs9

Servus Peter,

du schreibst, du hättest an einen Diesel gedacht, aus 2007 oder alternativ 2003, der Link führt aber zu einem V8 Benziner aus 2003 Ja was denn nun?

In einem Touareg Forum wirst du zudem, schon prinzipiell bedingt, kaum den Tipp erhalten, doch lieber eine andere Marke zu kaufen. Die meisten hier sind ja mehr oder weniger Fans des Touareg.

Der günstige Anschaffungspreis eines Benziners, relativ egal ob nun V6 oder V8 beim Touareg, steht leider in direktem Konflikt zum Verbrauch und damit den Folgekosten. Das sollte dir vorab klar, zumal das Thema Spritkosten eben aufgrund der momentanen Situation fast um den Faktor zwei erhöht ist. Und ob das in naher Zukunft wieder besser wird, das sei mal dahingestellt. Wie viele Kilometer fährst du denn so in etwa im Jahr?

Vom Grundsatz her sind die 7L ab der großen Modellpflege (ca. 11/2006, leicht erkennbar am "Plakettengrill") die problemloseren Fahrzeuge, da im Zuge dieses Facelifts viele Teile überarbeitet wurden und etliche Kinderkrankheiten der ersten Jahre hier bereits Geschichte sind. Siehst du dich nach einem Fahrzeug vor dem Facelift um, dann achte besonders auf ein gleichmäßiges Verschleißbild der Reifen und dass in engen Kurven kein "Rubbeln" der Räder und Verspannungen im Antriebsstrang auftreten.

Beim geplanten Budget von 13.000 Euro und vor allem den max. 100.000 km Fahrleistung, da wird es mit einem gut erhaltenen Diesel schwierig werden, da die meisten Diesel-Fahrer ja doch eher Vielfahrer sind.

Grüße

Robert

Beitrag von „IngoM“ vom 28. Mai 2022 um 19:12

> Zitat von coala
>
> Vom Grundsatz her sind die 7L ab der großen Modellpflege (ca. 11/2016, leicht erkennbar am "Plakettengrill")

Verzeih mir die Korrektur: ca. 11/2006

Gruß, Ingo

Beitrag von „coala“ vom 28. Mai 2022 um 19:16

> Zitat von IngoM
>
> Verzeih mir die Korrektur: ca. 11/2006
>
> Gruß, Ingo

Servus Ingo,

besten Dank für den Hinweis! Habe ich gerade ausgebessert in meinem Beitrag.

Grüße

Robert

Beitrag von „pe7e“ vom 28. Mai 2022 um 19:32

Hi,

11/2006 würde ich auch noch nicht nehmen. Die haben dann nämlich noch das rns2 verbaut. Ich würde nach 08/2007 schauen, da gab es dann das Rns510.

Gruß Peter

Beitrag von „Peter.r“ vom 28. Mai 2022 um 20:03

Hi danke für die vielen Antworten

Servus Robert,

Nachdem ich mich etwas informiert habe will ich kurz nochmal meine wichtigen Punkte erläutern.

Sorry wg dem Benziner denn ich aus Mobile de gepostet habe , da habe ich wohl den falschen gepostet

Für mich wichtig:

1. Diesel

2. Da es ja ein Familienwagen werden soll, reicht mir ein 2.5 174 PS vollkommen aus

3. hab mich etwas mit der Federung informiert, sprich Stahl gegen Luftfederung. Stahlfederung reicht denke ich vollkommen aus.

4. Automatik Getriebe

Hab in einem YouTube Video gesehen dass die 2,5 Motoren jedoch Probleme machten?

Also wie du sagst > Vom Grundsatz her sind die 7L ab der großen Modellpflege (ca. 11/2006, leicht erkennbar am "Plakettengrill") die problemloseren Fahrzeuge. > alles klar dann weiß ich was ich suche.

Ich danke Dir für die Hilfe

Ich muss jetzt nur noch fündig werden

Grüße Peter

hier ein link zu einem Fahrzeug dass mir gefallen würde.

https://link.mobile.de/1HjFkpGAL3VcVJFt9

Beitrag von „coala“ vom 28. Mai 2022 um 20:16

> Zitat von Peter.r
>
> [...] Hab in einem YouTube Video gesehen dass die 2,5 Motoren jedoch Probleme machten? [...]

Servus Peter,

so was ist immer relativ zu betrachten. Grundsätzlich ist der R5 TDI nicht sonderlich auffällig. Probleme gab es zumeist, wenn das falsche Motoröl verwendet wurde. Ist halt ein bisschen ein Traktor von der Laufkultur, dafür relativ sparsam und wenn was kaputt ist am Motor, dann kommt man an die meisten Stellen ganz gut ran. Durchaus ein Argument in Sachen Unterhalt.

Peter (pe7e) fährt so ein Ding und kennt sich da deutlich besser aus, der kann dir hier sicher mehr dazu sagen.

Grüße
Robert

Beitrag von „Peter.r“ vom 28. Mai 2022 um 20:44

Vielen Dank an alle

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 29. Mai 2022 um 00:05

Hallo zusammen,

wenn die Ausstattung stimmt, würde ich mir immer wieder gerne einen Vorfacelift Fünfzylinder kaufen. Einfach, robust, sparsam und trotzdem kraftvoll. Meiner hatte bis zu einem Kolbenriss

fast 400.000 km drauf, und das ohne Probleme. Einen Abgaskrümmer, eine Tandempumpe und einen LMM, das war's. Selbst das komplette Luftfahrwerk war noch original und hat funktioniert. Einmal Stabilager und Koppelstangen vorne, mehr nicht.

Jetzt habe ich einen 2009er, V6 TDI Facelift und kann mich mit dem nach 1 1/2 Jahren immer noch nicht anfreunden. Der Verbrauch...., die abgespeckten Sitze.... die komischen Spiegel, die nicht richtig anklappen.

Gruß René

Beitrag von „pe7e“ vom 29. Mai 2022 um 06:32

Hi,

der R5 ist nicht wirklich sparsamer als der V6 Tdi. Die nehmen sich so gut wie nichts. Der V6 hat aber eine harmonischere Leistungsentfaltung und läuft deutlich ruhiger.

Zum R5 würde ich kein Automatikgetriebe nehmen, damit läuft er gefühlt wie ein Backstein. Beim V6 ist das was anderes - zu dem passt der Automat gut.

Ich habe bewusst einen 5 Zylinder genommen. Der Motor ist relativ einfach zu warten und reparieren (was ja auf Grund des Alters immer mehr von Relevanz ist). Für meine Anwendung ist er bestens geeignet (Anhänger ziehen, durchs Gelände kullern, wenig Autobahn). Außerdem läuft er zuverlässig und knurrig (wie ein Traktor) - genau das mag ich sehr. Beschleunigungs- oder Leistungswunder brauchst du damit nicht zu erwarten, dafür aber auch keinen riesigen Aufwand (wie Motorausbau) wenn man der Turbo (o.ä.) getauscht werden muss. Beim V6 kann es da schon mal enger zugehen, mit dem v10 möchte ich hier erst gar nicht anfangen.

Gruß Peter

Beitrag von „Peter.r“ vom 29. Mai 2022 um 10:16

Hallo was haltet Ihr von dem Wagen?

Spricht eigentlich nichts dagegen oder?

Auf was sollte ich u.B hier achten. Danke und Lg

Peter

Volkswagen Touareg R5 TDI.Aut.Leder.Navi.Xenon.Pdc

Sonderausstattung: Audio-Navigationssystem RNS 510 (CD/DVD, Festplattenspeicher, MP3, 8...,Volkswagen Touareg R5 TDI.Aut.Leder.Navi.Xenon.Pdc in Berlin -...

www.ebay-kleinanzeigen.de

Beitrag von „pe7e“ vom 29. Mai 2022 um 11:08

Hi,

Sieht ganz OK aus. An dem ist nicht viel dran (was kaputt gehen kann).

Wobei ich mittlerweile nicht mehr helfen kann ist die Preisgestaltung. Ich habe meinen 7L Ende 2019 für weniger als 10t€ mit einem km Stand von 59tkm gekauft.

Gruß Peter

Beitrag von „coala“ vom 29. Mai 2022 um 11:54

Servus,

sieht doch nicht übel aus und liegt ja in Sachen Fahrleistung, geplantem Budget und gewünschtem Automatikgetriebe im Rahmen dessen, was du dir so vorgestellt hast. Gut, er ist halt nicht schwarz, aber nichts ist perfekt . Und AHK hat er nicht, aber wenn man die nicht braucht (habe erstmalig beim aktuellen Auto auch keine mehr bestellt, da selber keinen Anhänger mehr und dann wollen sich immer nur die anderen dein Auto leihen als Zugfahrzeug), ist das schon mal kein Aspekt mehr.

Grüße

Robert

Beitrag von „Peter.r“ vom 29. Mai 2022 um 12:00

Hallo Pe7e,

Ja da hast du recht, die Preise für gebrauchte sind enorm gestiegen. Ich muss aber wie gesagt bald zuschlagen, denn ich brauche ein Auto mein Touran gibt bald den Löffel ab

Kann ich dich noch was Fragen

Steuer wird wohl so um die 380 Euro sein oder?

Und was denkst du wie hoch der Verbrauch so gesamt Innerorts und außerorts ist?

> bin kein Raser, eher der gemütliche Fahrer

Danke

Lg

Peter

Beitrag von „Peter.r“ vom 29. Mai 2022 um 12:02

Hallo Coala…

Ja ist nicht schwarz

Na ja es gibt schlimmeres

AHK brauche ich nicht!

Danke für Eure Hilfe ich bin euch echt dankbar.

Ich werde berichten was da rausgekommen ist

Lg

Peter

Beitrag von „pe7e“ vom 29. Mai 2022 um 12:38

Hi,

da die EZ Februar 2010 ist, ist die KfZ Steuer höher - vermutlich um die 500 - 550€.

Die 380€ wären es nur wenn die EZ vor dem 4.11.2008 liegen würde.

Mein Verbrauch innerorts liegt um die 10-12 Liter. Überland sind es 8,5 - 10 Liter.

Gruß Peter

Beitrag von „Peter.r“ vom 29. Mai 2022 um 13:58

Hi Pe7e,

Danke für den Tip mit der Steuer. > das wusste ich nicht Wahnsinn was das ausmacht

□□□□

Beitrag von „JSFK“ vom 29. Mai 2022 um 14:50

Moin ich muss jetzt auch mal .

Ich kann Peter nur zustimmen ein Trecker erster Klasse, aber ein Trecker ist robust und Kostengünstig, und in seiner Leistungsentfalltung optimiert.

So auch der R5 meiner läuft und säuft auch so um die 10–12literchen, aber so ist es nun mal.

Ein komplett zuverlässiges Auto was bequem und im Gelände sowie auf der Autobahn gut zu fahren ist. Ich spreche aus Erfahrung und daher habe ich mich auch im November 2021 wieder für genau meinen entschieden .

Und mit 380 Euro Steuer nicht teurer wie mein CR.

Wenn der Motor richtig gepflegt wird sind im Schnitt 400000 km keine Seltenheit.

Also gönn dir den R5 und du wirst begeistert sein.

Gruß Jörg

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 29. Mai 2022 um 15:09

Hallo,

ich hatte mit meinem R5 TDI Automatik über die gesamte Laufzeit von knapp 200.000 km einen Gesamtdurchschnitt von 10,4 Liter. Da war von 8,5 bis 13,5 mit Wohnwagen alles dabei. Also 1000 km sind beim 100 Liter Tank machbar.

Bin ich übrigens mit meinem V6 TDI, egal wie ich fahre, noch nicht rangekommen.

Gruß René

Beitrag von „Hannes H.“ vom 29. Mai 2022 um 15:25

Ich würde einfach mal zum Vergleich einen R5 TDI und einen V6 TDI probefahren. Beim V6 TDI würde ich aber zum neueren Motor (240PS) greifen, der war ab 2008 verfügbar und hatte einige Verbesserungen (auch einen geringeren Verbrauch zum Vorgänger mit 224PS). Ich hatte das damals auch so gemacht, und da ist der R5 bei mir schnell rausgefallen.

Beitrag von „IngoM“ vom 29. Mai 2022 um 15:38

> Zitat von Diesel-Fahrer
>
> Also 1000 km sind beim 100 Liter Tank machbar.
>
> Bin ich übrigens mit meinem V6 TDI, egal wie ich fahre, noch nicht rangekommen.

Moin, bin letztens ein Wochenende Langstrecke gefahren (CASA) Bei 960 km stand die Tanknadel noch deutlich vor Reserve und der BC zeigte tatsächlich 7,6 l/100km an. Bin aber auch nicht schneller als 120 km/h gefahren.

Gruß, Ingo

Beitrag von „Hannes H.“ vom 29. Mai 2022 um 15:43

> Zitat von IngoM
>
> Langstrecke gefahren (CASA) Bei 960 km stand die Tanknadel noch deutlich vor Reserve und der BC zeigte tatsächlich 7,6 l/100km an.

Ja, du hast den neuen Motor, der braucht doch gut einen Liter weniger. Mein T1 mit dem Bluemotion-V6 TDI ist auch unterhalb von 8l zu fahren, im Schnitt bin ich da bei 8,5l (allerdings fahre ich nur Langstrecken und nicht schneller als 140).

Beitrag von „coala“ vom 29. Mai 2022 um 16:00

> Zitat von Peter.r
>
> [...] Auf was sollte ich u.B hier achten. [...]

Servus Peter,

noch ein kleiner Nachtrag, was immer einen Blick wert ist. Beim 7L gibt an und an mal das Mittellager der Kardanwelle den Geist auf. Hier kannst du zumindest per Sichtprüfung mit einer Taschenlampe und - im entspannten Zustand der Welle, also Auto auf gerader Fläche, Getriebe auf "N" - eine erste Einschätzung vornehmen. Der Gummiring, welcher das eigentliche Lager zentriert, darf nicht allzu porös oder rissig sein und muss das Lager beim kräftigen Rütteln an der Kardanwelle weiterhin "fest im Griff" haben.

Es gibt zwar hierfür einen Reparatursatz, bzw. Anbieter welche das Lager tauschen, aber das wäre gegebenenfalls natürlich noch ein Ansatz in Sachen Preisverhandlung, falls es hier Auffälligkeiten gibt.

Mehr zum Thema findest du zum Beispiel hier, auch wie sich die Problematik im Fahrbetrieb darstellt.

Grüße

Robert

Beitrag von „Matze74“ vom 29. Mai 2022 um 19:14

Hallo zusammen,

bei dem, am Anfang, angegebenen Auto würde ich befürchten, dass es sich kaputt gestanden hat.

Das sind 5.500 km im Jahr.....die fahre ich im Normalfall in 3 Monaten.

Gruß Matthias

Beitrag von „Matze74“ vom 29. Mai 2022 um 19:39

> Zitat von Peter.r
>
> Also wie du sagst > Vom Grundsatz her sind die 7L ab der großen Modellpflege (ca. 11/2006, leicht erkennbar am "Plakettengrill") die problemloseren Fahrzeuge. > alles klar dann weiß ich was ich suche.

Faceliftmodelle sind in der Regel vorzuziehen, da dort Fehler und Probleme ausgemerzt sind.

> Zitat von pe7e
>
> der R5 ist nicht wirklich sparsamer als der V6 Tdi. Die nehmen sich so gut wie nichts. Der V6 hat aber eine harmonischere Leistungsentfaltung und läuft deutlich ruhiger.

Das sagt einem alleine schon das Leistungsgewicht. Die 174 PS hatte ich früher in meinem VR6 Passat, der wog knapp 1500 kg und nicht knapp 2500kg.

ich hatte bei einem alten Touareg den V6 mit 225 PS....das war in Ordnung, aber für mich auch die unterste Grenze. Alles darunter ist für mich indiskutabel

Gruß Matthias

Beitrag von „Peter.r“ vom 29. Mai 2022 um 21:46

Hallo Leute,

Ich bin so nervös, ich freue mich auf meinen neuen Dicken! > es ist ein hoch und runter der Gefühle, ich denke Ihr versteht was ich meine

Ich muss nur noch einen finden , wenn ihr was findet sagt Bescheid.

Genial die Gruppe hier!

Beitrag von „Matze74“ vom 29. Mai 2022 um 22:26

Hallo Peter,

ich habe gerade mal spaßeshalber bei mobile geguckt.....bei den Kilometern wirst du etwas "drauflegen" müssen.

Mit 13.000€, Diesel, Automatik und 100.000 km tut sich da nichts.

Ich bin dann mal bis 150.000km gegangen, dann werden einige angezeigt.

Gruß Matthias

Beitrag von „Peter.r“ vom 29. Mai 2022 um 23:03

Hi Matze74,

habe einen gefunden

https://link.mobile.de/MqtdmWQzLBXnrosT8

Was sagst du ? Ja nein?

Beitrag von „Peter.r“ vom 29. Mai 2022 um 23:06

Der gefällt mir eigentlich viel mehr aber das ist wieder ein 3.0 v6

https://link.mobile.de/PrzcqFiky34sPbxh6

Heißt aber wieder mehr steuern und mehr Verbrauch!

Beitrag von „Peter.r“ vom 29. Mai 2022 um 23:16

Ja Matze da hast du recht mit den KM Stand. Ja aber 150.000 km ist eine andere Hausnummer oder?? Oder sollte ich da etwas lockerer damit umgehen. Ohh man ich werde verrückt

---

Beitrag von „Matze74“ vom 29. Mai 2022 um 23:17

> Zitat von Peter.r
>
> Hi Matze74,
>
> habe einen gefunden
>
> https://link.mobile.de/MqtdmWQzLBXnrosT8
>
> Was sagst du ? Ja nein?

Hallo Peter,

das ist Geschmackssache. Für mich wäre ein 5 Zylinder nichts, aber wenn man einen haben will scheint es oberflächlich betrachtet ein nettes Auto zu sein.

Gruß Matthias

Beitrag von „Matze74“ vom 29. Mai 2022 um 23:21

> Zitat von Peter.r
>
> Der gefällt mir eigentlich viel mehr aber das ist wieder ein 3.0 v6
>
> https://link.mobile.de/PrzcqFiky34sPbxh6
>
> Heißt aber wieder mehr steuern und mehr Verbrauch!

Hallo Peter,

von der Motorisierung her wäre das mein Fall. Auch ansonsten oberflächlich betrachtet ganz schön.

Gruß Matthias

Beitrag von „Matze74“ vom 29. Mai 2022 um 23:29

> Zitat von Peter.r
>
> Der gefällt mir eigentlich viel mehr aber das ist wieder ein 3.0 v6
>
> https://link.mobile.de/PrzcqFiky34sPbxh6
>
> Heißt aber wieder mehr steuern und mehr Verbrauch!

Hallo Peter,

mehr Steuern werden es sein, Verbrauch nicht unbedigt wie es schon der andere Peter geschrieben hat.

Du musst bedenken, du bist mit knapp 2,5 Tonnen unterwegs.

> Zitat von pe7e
>
> Hi,
>
> der R5 ist nicht wirklich sparsamer als der V6 Tdi. Die nehmen sich so gut wie nichts.
> Der V6 hat aber eine harmonischere Leistungsentfaltung und läuft deutlich ruhiger.

Beitrag von „Matze74“ vom 29. Mai 2022 um 23:42

> Zitat von Peter.r
>
> Ja Matze da hast du recht mit den KM Stand. Ja aber 150.000 km ist eine andere Hausnummer oder?? Oder sollte ich da etwas lockerer damit umgehen. Ohh man ich werde verrückt

Hallo Peter,

es kommt ganz darauf an wie viel du selber fährst, und was für Strecken.

Ich fahre im Normalfall ca. 1600km reine Arbeitsstrecke im Monat. Deswegen ging es mir bei der "Neuanschaffung" im letzten Jahr um die Kilometer. Auch schon, um nicht direkt wieder große Reparaturen zu haben.

Bei meinem alten Touareg hatte ich zuletzt ca. jedes viertel Jahr eine große Reparatur. Der hat mich im Verlauf von einem Jahr über 10.000 € rein an Reparaturen gekostet, fast so viel wie bei der Anschaffung, und das, obwohl die letzten Reparaturen in einer freien Werkstatt gemacht wurden.

Aber ob er jetzt 100Tkm oder 150Tkm hat macht den Braten nicht unbedingt fett.

Gruß Matthias

Beitrag von „Peter.r“ vom 30. Mai 2022 um 07:09

Guten Morgen an alle…

ja Jörg die Suche nach dem R5 geht weiter.

Grüße

Peter

Beitrag von „pe7e“ vom 30. Mai 2022 um 07:13

> Zitat von Peter.r
>
> Hi Matze74,
>
> habe einen gefunden
>
> https://link.mobile.de/MqtdmWQzLBXnrosT8
>
> Was sagst du ? Ja nein?

Hi,

Was spricht denn gegen den?

Bzw. Warum kein V6 - wenn Steuern oder Versicherung bei dieser Entscheidung eine Rolle spielen, dann lass es lieber ganz bleiben. Im Verbrauch nehmen sich beide nichts...

Gruß

Beitrag von „Matze74“ vom 30. Mai 2022 um 08:27

Hallo zusammen,

auch wenn es eigentlich nicht hier hin passt, sein an dieser Stelle mal erwähnt das ich es erschreckend finde, was sich so alles bei mobile.de "rum treibt".

Habe gestern Abend, durch hier die "gesuch Anfrage" spaßeshalber noch mal nach Terrain Tech Modellen geguckt....einfach mal so sehen, was der Markt her gibt.

Nur mit dem Suchkriterium Terrain Tech ab 2015 wurden 97 Fahrzeuge angezeigt. Aber von den ersten 10 oder 11 St. war nur 1 wirklich ein Terrain Tech. 😮

Gruß Matthias

Beitrag von „Peter.r“ vom 3. Juni 2022 um 23:51

Hallo, wollte berichten dass ich seit heute Vormittag stolzer Besitzer eines 2008 Touareg 5R TDI bin, ich wollte mich bei Euch allen bedanken. Ich bin richtig glücklich!

Jetzt habe ich noch ein langes Wochenende um mich mit allem vertraut zu machen. Nochmals vielen Dank an alle!!!

Beitrag von „Matze74“ vom 4. Juni 2022 um 00:06

Hallo Peter,

dann viel Spaß mit deinem "neuen" Auto.

Gruß Matthias

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 4. Juni 2022 um 08:08

Hey Peter

Glückwunsch zum neuen "Traktor", viel Spass und viele unfall- und fehlerfreie Kilometer damit!

LG

Beitrag von „nico1775“ vom 21. Juli 2022 um 10:30

Hallo Peter, wünsche dir auch viel Spaß... hatte ich auch ca. 13 Jahre mit meinem R5, ein Traum□□... PS. Sehr schönes Leder□□□□